

mempid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 21. Jänner 1990, 7.45 Uhr :

Von Samstag auf Sonntag waren in Nordtirol meist bis 5 cm, nur im inneren Zillertal bis 10 cm Neuschnee zu verzeichnen. Laut Wetterdienst sind mit starken Höhenwinden aus Nordwest in Nordstaulagen noch geringe Niederschläge zu erwarten. In 2000 m liegen die Temperaturen bei -5, in 3000 m bei -10 Grad.

Mit dem geringen Neuschneezuwachs besteht für die Straßen Tirols weiterhin keine Lawinengefahr.

Im Tourenbereich bleibt die labile Schwimmschneeunterlage in nord- und ostgerichteten Steilhängen, Mulden und Rinnen oberhalb rund 2000 m zu beachten. Mit dem schwachen Schneedeckenaufbau besteht vor allem im Raum Arlberg Außerfern und Nordalpen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	24 km/h	Böen:	67 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNW	15 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	26 km/h	Böen:	69 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	15 km/h	Böen:	76 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	25 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -5 Grad in 3000 m : -10 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	:bis 5 cm	Noerdl. Oetztl.+Stub.A.	:bis 3 cm
Nordalpen.....	:bis 5 cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A.	:bis 5 cm
Kitzbühel.....	:bis 5 cm	Zillertal.....	:bis 10 cm
Silvretta.....	:bis 5 cm	Osttirol Tauern.....	:bis 3 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp